

4.000 Euro für die Tafel gespendet

Gemeinsame Aktion von Lions Club Hattersheim-Kriftel und Globus



Eine gemeinsame Spendenaktion des Lions Clubs Hattersheim-Kriftel und des Hattersheimer Globus Marktes brachte Spenden im Wert von 4000 Euro für die Tafel Hattersheim-Hofheim. Von links nach rechts: Marion Uhle-Fassing (Vize-Präsidentin Lions H.-K.), Torsten Gunnemann (Vorstand Caritasverband MT), Gabriele Saul (Betriebsratsvorsitzende Globus Hattersheim), Markus Barthel (Leiter der Tafel H.-H.), Jana Urun-Heinze (Globus Marktleiterin) und Dr. Jürgen Köster (Sekretär Lions H.-H.).

Foto: Caritas/ak

HATTERSHEIM/KRIFTEL (pm) – Insgesamt 4.000 Euro Spendenwert für die Tafel Hattersheim-Hofheim erbrachte eine gemeinsame Spendenaktion des Lions Club Hattersheim-Kriftel mit dem Hattersheimer Globus-Markt.

Durch die Medienberichte im Dezember auf die im letzten Jahr –auch durch Ukraine-Flüchtlinge – besonders angespannte Situation der Tafel aufmerksam geworden, hatte der Lions Club Hattersheim-Kriftel, der sonst seine Spendenaktionen zumeist auf Kinder und Jugendliche ausrichtet, erkannt, dass hier akut Unterstützung notwendig sei. „Wir haben ziemlich schnell beschlossen, dass wir hier helfen werden“, erinnert sich Dr. Jürgen Köster, der Sekretär des Clubs.

Um die Förderung anzureichern kontaktierten die Lions Jana Urun-Heinze, die Leiterin des Globus Marktes Hattersheim, die einen „Einkaufsgutschein“ in Höhe von 1.000 Euro an die Tafel gerne mit einer Warenspende in gleicher Höhe ergänzte. Weitere 1.000 Euro spendete der Lions Club Hattersheim ohne explizite Einkaufsanlagen. Diese 1.000 Euro wurden von der StiftungLife e.V., die deutschlandweit Tafeln in Kooperation mit Lions und Rotariern unterstützt, in Celle ebenfalls verdoppelt.

Im Globus Markt hatte man zusätzlich zu der palletengroßen Warenspende aus dem eigenen Lager noch die gute Idee, auch den Kunden selbst die Möglichkeit zu geben, Lebensmittel direkt an die Tafel zu geben. Dabei wird ein Teil der tatsächlichen Kosten von Globus übernommen. „Wir bieten hier jetzt Tüten mit lange haltbaren Lebensmitteln an, die einen Warenwert von 7,98 Euro haben und die von den Kunden für die Tafel zum Preis von 5 Euro erworben werden können“, erzählt Marktleiterin Jana Urun-Heinze, „in den Tüten sind Tomatensuppe, Knäckeibrot, Apfelmus, Salzbrezeln, Spaghetti und Fruchtee, eine Packung Margarine legen wir dann noch on-top obendrauf.“ Diese fertig gefüllten Tüten kann man an der Globus-Information für 5 Euro kaufen und gleich dort abgeben, sie werden von Globus an die Tafel Hattersheim-Hofheim weitergeleitet. Die Aktion startete letzten Freitag, und bis Montag waren schon 60 Tüten für die Tafel zusammengekommen. „Daran kann man sehen, dass es unseren Kunden wichtig ist, selbst auch zu spenden und dabei direkt zu sehen, was an die Tafel geht“, findet Jana Urun-Heinze, „selbstverständlich werden wir aber auch in Zukunft wie-

der andere Hattersheimer Hilfsorganisationen wie das Tierheim oder auch die Schlockerstiftung unterstützen.“

Torsten Gunnemann, Vorstand des Caritasverbandes Main-Taunus e.V., und Markus Barthel, Leiter der Hattersheimer-Hofheimer Tafel, freuen sich sehr über das Engagement der Lions und des Globus-Marktes. „Es ist super, dass durch diese Bündelung so massive Unterstützung für die Tafel zustande gekommen ist“, findet Torsten Gunnemann. Markus Barthel lobt sehr, was beide organisiert haben: „Haltbare Lebensmittel und natürlich auch Geldspenden zum Einkauf solcher können wir sehr gut gebrauchen, ebenso wie finanzielle Mittel zur Deckung unserer ja ebenfalls gestiegenen Kosten. Auch die Füllung der Tüten und deren Weiterleitung ist eine tolle Sache. Die große Beteiligung durch die Globuskunden an der 'Gemeinsam Teller füllen'-Aktion ist wunderbar!“

Ein Adler aus

Richtungsweisend



Nach der Niederlage in Leipzig, die klar aufgezeigt hat, dass auch die Frankfurter Eintracht nur formstark und mit voller Kapelle bei den besten Teams der Liga bestehen kann (der kurzfristig verletzte Mario Götze wurde am vergangenen Samstag schmerzlich vermisst), geht es nun beim Duell in Wolfsburg so richtig um die Wurst: Der Vorsprung der sechstplatzierten Eintracht auf den Verfolger aus der Autostadt beträgt nur noch fünf Punkte und könnte schlimmstenfalls weiter deutlich schrumpfen – und nach dem bisherigen Saisonverlauf wäre es schon arg enttäuschend, wenn sich die SGE aus dem oberen Tabellendrittel verabschieden müsste.

Ein waschechtes Sechs-Punkte-Spiel steht also bevor. Im Idealfall stehen die Adler dann wieder acht Punkte vor den Wölfen und bleiben Bestandteil einer vom Rest der Bundesliga enteiltten Spitzengruppe in der Tabelle.

Den ersten Auswärtssieg 2023
wünscht Euch Euer Adler